



Sabine Poschmann, MdB

Stellvertretende wirtschafts- energiepolitische Sprecherin
Beauftragte für den Mittelstand und das Handwerk
der SPD-Bundestagsfraktion

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 78494

Fax 030 227 – 76496

E-Mail: sabine.poschmann@bundestag.de

22. Dezember 2016

PRESSEMITTEILUNG

Patenschaft für türkische Parlamentarierin

Als „zutiefst besorgniserregend“ empfindet Dortmunds Bundestagsabgeordnete Sabine Poschmann (SPD) die Entwicklung in der Türkei. „Die feigen Anschläge auf Polizisten und Sicherheitskräfte sind ebenso zu verurteilen wie das immer härtere Vorgehen der Regierung gegen die frei gewählte Opposition“, kommentiert Poschmann.

Im Rahmen des Programms „Parlamentarier schützen Parlamentarier“ hat die Dortmunderin jetzt eine Patenschaft für Figen Yüksekdağ übernommen. Die Co-Vorsitzende und Parlamentsabgeordnete der HDP ist seit Anfang November inhaftiert. Möglich wurde dies durch die Aufhebung der Immunität im Frühjahr dieses Jahres. Damit entscheiden Staatsanwälte darüber, welcher Abgeordnete sein Mandat ausüben kann und welcher nicht. Der Schritt richtet sich vor allem gegen die Fraktion der prokurdischen HDP, die sich der Verdächtigung ausgesetzt sieht, den Terror der PKK zu unterstützen. Mit ihrer Patenschaft setzt sich Poschmann für die Wiederherstellung von Rechtsstaatlichkeit und die Achtung demokratischer Prinzipien ein. Auch sei das Engagement der Bundestagsabgeordneten ein klares Zeichen an die türkische Regierung, dass ihr Vorgehen gegen die Opposition nicht toleriert werde.

Poschmann appelliert zugleich an türkischstämmige Dortmunder: „Das Zusammenleben in unserer Stadt funktioniert nur, wenn wir uns offen über unsere Standpunkte austauschen können. Dazu gehört, dass wir Meinungsfreiheit und demokratische Grundrechte akzeptieren.“ Die Spannungen in der Türkei dürften das friedliche Miteinander in Dortmund nicht gefährden.